

Büro Rheinland-Pfalz c/o Gernscheid-Concept

Anschrift Neitzerter Straße 10
57639 Rodenbach

Telefon 02684 / 9578992

Fax 02684 / 958259

E-Mail buero@leitplanke-rlp.de

Web www.leitplanke-rlp.de

15.01.2018

Einladung

zur Intensivfortbildung für Fachkräfte der Jugendämter in Rheinland-Pfalz „Prävention religiös motivierter Radikalisierung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zu einer Fortbildung für Fachkräfte in rheinland-pfälzischen Jugendämtern einzuladen. Durch diese Fortbildung sollen ausgewählte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu „Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in Fragen „Religiös motivierter Radikalisierung“ in dem entsprechenden Landkreis bzw. in der entsprechenden Stadt geschult werden.

Zum Hintergrund:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Jugendämtern stehen seit einigen Jahren unter verstärktem Druck, in Fällen von (drohender) Radikalisierung von Kindern und Jugendlichen sowohl pädagogisch als auch rechtssicher zu beraten bzw. zu agieren. Damit stehen sie vor neuen Herausforderungen, bei denen nur bedingt auf bisherige Netzwerke, Hilfestrukturen und Beratungsansätze zurückgegriffen werden kann.

Im Auftrag des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz hat das Modellprojekt Leitplanke eine Qualifizierungsmaßnahme konzipiert und bietet nunmehr entsprechende Schulungen an. Mit den Sprechern der AGen Nord und Süd ist das Verfahren in dieser Form abgesprochen.

Gemeinsam empfehlen wir, dass aus jedem Jugendamt zumindest eine Person daran teilnimmt.

In dieser Funktion können diese als Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen aus den unterschiedlichen Jugendamtsbereichen und gegebenenfalls für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der freien Träger der Jugendhilfe fungieren. Dabei geht es nicht darum, dass die so Qualifizierten das landesweite Angebot der Beratungsstelle Salam oder des Präventionsnetzwerkes Divan ersetzen oder regional ergänzen sollen. Sie können hier Ansprechperson sein, die niedrigschwellig helfen können, Merkmale und Erkenntnisse einzuordnen und die richtigen Schritte zu gehen.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Leitplanke

SALUTOGENETISCHE PRÄVENTION RELIGIÖSER RADIKALISIERUNG

Büro Rheinland-Pfalz c/o Germscheid-Concept

Anschrift Neitzerter Straße 10
57639 Rodenbach
Telefon 02684 / 9578992
Fax 02684 / 958259
E-Mail buero@leitplanke-rlp.de
Web www.leitplanke-rlp.de

Zum Angebot:

Zur Stärkung der Beratungs- und Hilfefähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Jugendämtern in Fällen religiös motivierter Radikalisierung bietet das Modellprojekt Leitplanke, in der Trägerschaft des Paritätischen Bildungswerks Rheinland-Pfalz/Saarland gGmbH, eine intensive Qualifizierung in zwei Modulen mit insgesamt sechs Fortbildungstagen an.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Fortbildung sind im Weiteren stichwortartig dargestellt. Darüber hinaus gehören Anregungen für eine effektive regionale und überregionale Netzwerkarbeit zum Curriculum der Fortbildung.

Die Kosten für die Fachreferentinnen und -referenten und das Tagungsmanagement werden über das Bundesmodellprojekt Leitplanke finanziert. Weitere Kosten der Tagungsstätte für Übernachtung, und Verpflegung in Höhe von 170,00 EUR je Modul sind von den entsendenden Jugendämtern bzw. den Teilnehmenden zu tragen.

Auf der letzten Seite haben Sie die Möglichkeit, sich für die Fortbildung anzumelden.

Wir bedanken uns für Ihre Anmeldung bis zum 16. Februar 2018.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Germscheid
Teamleitung

H. Jürgen Stuppi
Gesamtkoordination-

Klaus Peter Lohest
Abteilungsleiter MFFJIV

Wolfgang Faller
stellv. Abteilungsleiter MFFJIV

Intensivfortbildung für Fachkräfte der Jugendämter in Rheinland-Pfalz

Die Fortbildung ist auf drei Schwerpunkte ausgerichtet und muss komplett absolviert werden:

Prävention, Radikalisierung und Beratungskompetenz

Inhalte Modul 1 (dreitägig):

21.-23. August 2018

- Basiswissen Kenntnisse über den Islam
- Das Spektrum des Islamverständnisses von liberal bis traditionell
- Sensibilisierung gegenüber Begrifflichkeiten im Alltagsgebrauch
- Selbstreflexion der Teilnehmenden
- Die Bedeutung der Salutogenese in der Pädagogik
- Religionspädagogische Aspekte
- Radikalisierung und Deradikalisierung- Erkenntnisse aus Forschung und Praxis
- Entwicklung und Bedarfsanfrage des Aufgabenbereichs im Jugendamt
- Geschlechterrollen von jungen Muslimen
- Biografische Arbeit und Haltung der Teilnehmenden
- Ansprechpartner und Anlaufstellen in RLP kennen
- Von best practice Beispiele erfahren

Inhalte Modul 2 (dreitägig):

17.-19. Oktober 2018

- Antimuslimischer Rassismus
- Handlungsempfehlungen
- Interview mit einem Imam
- Rekrutierungsstrategien von Extremisten
- Handlungsstrategien bei Rekrutierungsversuchen
- Religiöse Radikalisierung im Internet und Social Media, was tun?
- Praxissimulationen
- Radikalisierung aus Sicht der Polizei und Ermittlungsbehörden
- Beratungsprozesse bei gemeldeter Radikalisierung

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Verbindliche Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Intensivfortbildung für Fachkräfte der Jugendämter in Rheinland-Pfalz im Projekt Leitplanke an.

Termine: Modul 1: 21.-23. August 2018 und Modul 2: 17.-19. Oktober 2018

Veranstaltungsort: **Forum Vinzenz Pallotti**
Begegnungs- und Bildungsstätte der PTHV gGmbH
Pallottistraße 3 in 56179 Vallendar

TN-Beitrag: 170,00 EUR je Modul

Bitte bis zum **09.03.2018** an Büro Leitplanke in Rodenbach (buero@leitplanke-rlp.de mailen oder faxen an Nr. 0 26 84 – 95 82 59)

Vorname, Name:

Telefon Dienst:

Telefon Mobil:

E-Mail:

Beruf:

Zuständig im Jugendamt für:

Anschrift Arbeitgeber:

Rechnungsanschrift für TN-Beitrag:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift